



An die Eltern unserer neuen Schülerinnen und Schüler

Schulhund „Cooper“

Sehr geehrte Eltern,

wir haben einen Schulhund in unserer Schulfamilie.

Unsere Lehrerin, Frau Jaensch bringt an zwei Tagen in der Woche ihren Bearded Collie „Cooper“ mit in ihre Klasse.

Da sie ihn von der Tiefgarage aus direkt in ihr Klassenzimmer führt, hat Ihr Kind keinen ungewollten Kontakt mit ihm.

Cooper hat den Eignungstest zum Schulhund absolviert und bestanden.

Die Wiederholungsprüfung dazu findet alle zwei Jahre statt. Er wird regelmäßig entwurmt und besucht uns nur, wenn er gesund ist.

Wir freuen uns sehr, dass ein Schulhund zu unserer Schulfamilie gehört, da wir nur Positives über den Umgang mit Schulhunden erfahren haben.

Persönlich habe ich ihn als besonders liebenswürdiges Tier kennengelernt.

Bitte teilen Sie mir mit, ob Ihre Tochter bzw. Ihr Sohn im Krankheitsfall einer Lehrerin in die Klasse, in der der Schulhund ist, aufgeteilt werden darf.

Auch wären wir dankbar, wenn Sie uns über eine bestehende Hundeallergie informieren könnten.

Für Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

Stefanie Backu

Stefanie Backu, Rin

Name des Kindes: _____

- Mein Kind darf in die Klasse, in der sich der Schulhund befindet, aufgeteilt werden.
- Mein Kind ist gegen Hunde allergisch und darf auf keinen Fall in die Nähe des Tieres kommen.
- _____

München, den _____

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten